

WAZ 11.08.2007

## Gemeinde freut sich über neuen Anstrich der Kirche

Vier Wochen lang wurde St-Konrad-Kirche renoviert. Neuer Anstrich, Reinigung der Decke und neue Leitungen kosteten 40 000 Euro



In neuem Glanz und vor allem heller erstrahlt mittlerweile die St.-Konrad-Kirche. Foto: WAZ, Thomas Schmidtke

In zumindest teilweise neuem Glanz erstrahlt in diesen Tagen die Middelicher St.-Konrad-Kirche. Wesentliche Verbesserung der Renovierungsarbeiten: Das Kirchenschiff ist deutlich heller und optisch nicht mehr so stark geteilt.

"Früher entstand durch den dunklen Anstrich der Balken eine regelrechte Trennung der beiden Seitenschiffe vom Mittelschiff", erläutert Architekt Hans Simon, der das Projekt am Gartmannshof federführend betreute. Zur Erläuterung: Zuvor waren die Begrenzungen zwischen den Kirchenteilen sowie die vertikalen Säulen am Altarraum in dunklem Rot gestrichen. Das musste jetzt einem bei ei Weiß mit dünnen hellroten L nien weichen.

Auch den Wände bekamen einen neuen Anstrich. "Die Regenrinnen waren jahrelang defekt, weshalb das Wasser in die Wände sickerte und die Wandfarbe beschädigte", so Simon. "Mit dem neuen Anstrich kommen auch die kunstvollen Bleiverglasungen in den Fenstern besser zur Geltung" ' freut sich der Architekt.



Hans Simon, Foto: WAZ, ts

Auch die Decke des Gotteshauses erstrahlt mittlerweile in neuem Glanz. "Das Holz war durch die vielen Kerzen, die hier über die Jahre abbrannten, völlig verrußt."

Außerdem wurde die Elektrik der Kirche saniert. So wurden unter anderem neue Anschlüsse für Beleuchtung und Lautsprecher gelegt; der Verteilerkasten wartet noch auf seine Generalüberholung.

insgesamt vier Wochen nahmen die Arbeiten in Anspruch. Das Projekt verschlang laut Simon ungefähr 40 000 €. ,sk